



Foto: Bernd Roschitzki

Liebe Orpheusler und Orpheuslerinnen,
der diesjährige Sommer ist durch hohe Temperaturen und eine aussergewöhnliche Trockenheit geprägt. Nicht zuletzt deshalb zeigen sich die Bäume bereits in einem herbstlichen Zustand. Auch einige Vögel haben ihr Brutgebiet bei uns bereits verlassen, um sich auf die lange Reise in den Süden zu begeben. Aus ornithologischer Sicht bietet aber auch der Herbst ein vielfältiges Spektrum. So stehen die nächsten Orpheus-Exkursionen ganz im Zeichen des Vogelzuges. Auch sonst kommt das Halbjahresprogramm, welches ihr als Beilage zu diesem Orpheusler erhält, wieder reichhaltig daher. Wir sind überzeugt, dass für jeden Geschmack etwas Passendes dabei ist.

Wir möchten euch ausserdem den Streuetag im Bachsertal vom 12. September (Ersatzdatum 26. September) sowie die Einsätze bei der Nistkastenreinigung (Termine siehe Orpheus-Website) besonders in Erinnerung rufen. Helfende Hände sind sehr willkommen!

Nun wünschen wir euch viel Spass bei der Lektüre und viele schöne Erlebnisse in der Natur.

Euer Orpheus-Vorstand

In dieser Ausgabe

Streuetag Bachsertal	Seite 1
Exkursion Hagneck	Seite 2
Exkursion Flachsee	Seite 2
Vorträge Regionalgruppe	Seite 3
Exkursion Bodensee	Seite 3
Aus dem Vereinsleben	Seite 4

Veranstaltungen

Samstag, 19. September 2026



Exkursion Hagneckdelta

Das Hagneckdelta ist eine Auenlandschaft von nationaler Bedeutung. Es ist ein wichtiges Wasser- und Zugvogelreservat. Das Hagneckdelta liegt an der Mündung des acht Kilometer langen, künstlich angelegten Hagneckkanals. Der Kanal war eines der Kernelemente der Juragewässerkorrektion zwischen 1867 und 1891 und leitet das Wasser der Aare in den Bielersee. Kurz vor der Mündung wird das Wasser zur Stromgewinnung genutzt.

Im Jahr 2015 wurde das alte Wasserkraftwerk umfassend erneuert und modernisiert. Gleichzeitig erfolgte eine Renaturierung des gesamten Deltagebiets. Zu Zugzeiten bieten sich hier geeignete Rastmöglichkeiten für Limikolen, Möwen und Seeschwalben. Wir fahren mit der Bahn von Biel nach Gerolfingen und wandern anschliessend auf dem Uferweg bis zum Hagneckkanal. Wir werden ca. 4 Stunden im Gebiet unterwegs sein.



Foto: <https://commons.wikimedia.org/>

Leitung: Miriam Bieri (079 565 00 26, miriambieri@vtxmail.ch)

Anmeldung: bis zum 14. September 2026 via SMS oder WhatsApp, telefonisch oder per E-Mail.

Die Anzahl Teilnehmende ist beschränkt (max. 20), eine Anmeldung obligatorisch.

Genaue Infos zur Anfahrt werden nach der Anmeldung mitgeteilt.

Ausrüstung: Alles zur Vogelbeobachtung, der Witterung und Jahreszeit angepasste Kleidung, Verpflegung aus dem Rucksack.

Samstag, 17. Oktober 2026



Exkursion Flachsee

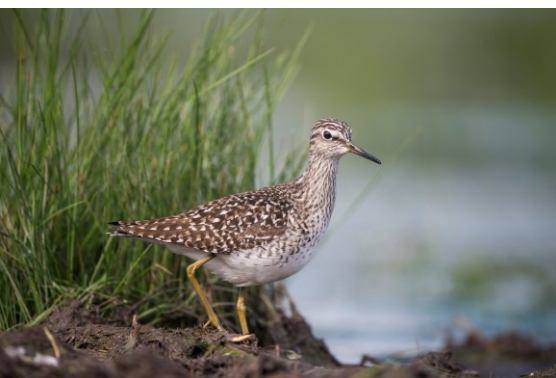


Foto: BirdLife Schweiz

Als Wasser- und Zugvogelreservat von nationaler Bedeutung ist der Flachsee zu jeder Jahreszeit einen Ausflug wert. Er liegt in der Reussebene, dem grössten Teilgebiet des Auenschutzparks Aargau. Entlang der Ufer des Flachsees lässt sich die Dynamik des Reuss besonders gut erleben: Je nach Wasserstand verändert sich die Uferlandschaft und bietet immer wieder neue Lebensräume für eine vielfältige Tier- und Pflanzenwelt.

Treffpunkt: 09:20 Uhr Parkplatz Flachsee

Anreise: 08:39 Uhr Zürich HB ab, S5
bis Birmensdorf ZH
09.00 Uhr Birmensdorf ZH, ab
Bus 245 bis
Rottenschwil, Hecht

Rückfahrt: Halbstündlich möglich

Ausrüstung: Alles zur Vogelbeobachtung, der Witterung angepasste Kleidung.

Leitung: Heidi Roschitzki-Voser
(079 504 45 08, hroschitzki@gmail.com)

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Wir bitten um

Anmeldung via SMS, WhatsApp oder E-Mail.

Veranstaltungen

Vorträge Regionalgruppe Zürich

Naturhistorisches Museum Zürich Karl-Schmid-Str. 4, Zürich, Schweiz

Beginn: 18 Uhr

Donnerstag, 29. Oktober 2026

Streifzug durch die Zürcher Insektenwelt

Was krabbelt in der Stadt und im Kanton Zürich auf sechs Beinen umher? Tierfilmer, Naturpädagoge und Journalist **Bähram Alagheband** nimmt uns mit seiner Multimedia-Show mit in die faszinierende Insektenwelt in und um Zürich.

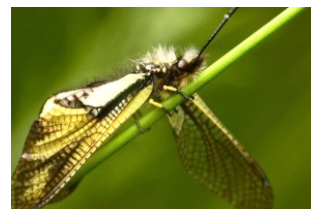


Foto: Bähram Alagheband

Donnerstag, 19. November 2026

Aufwind für den Kiebitz

Was braucht es, damit der Kiebitz und andere Bodenbrüter in der Schweiz überleben können?

Lucas Lombardo von der BirdLife-Artenförderung stellt den charismatischen Vogel und seine Ansprüche vor. Er zeigt uns mit Bildern und Videoclips, was BirdLife Schweiz alles dafür unternimmt, damit seine spektakulären Balzflüge wieder an möglichst vielen Orten in unserer Region beobachtet werden können.



Foto: Michael Gerber

Samstag, 21. November 2026

Exkursion Bodensee



Foto: BirdLife Schweiz

Das Bodenseeufer zwischen Münsterlingen und Altnau ist ein bedeutendes Überwinterungsgebiet für Seevögel. Oft überwintern hier grosse Trupps von Enten. Mit etwas Glück entdecken wir aber auch seltenere Arten wie Ohren- und Schwarzhalstaucher sowie Prachtttaucher. Unsere Exkursion führt uns von Münsterlingen nach Altnau mit seinem einzigartigen Schiffsteg. Mit einer Länge von 270 Metern ist er der längste Steg am Bodensee. Je nach Lust und Laune können wir unsere Exkursion an einem weiteren Ort fortsetzen.



Treffpunkt: 10:35 Uhr Münsterlingen Spital
Anreise: 09:04 Uhr Zürich HB ab, IC8
bis Romanshorn
10:18 Uhr Romanshorn ab, S1
bis Münsterlingen Spital

Rückfahrt: Halbstündlich möglich
Billett: Münsterlingen Spital retour

Ausrüstung: Alles zur Vogelbeobachtung,
der Witterung angepasste Kleidung,
Verpflegung aus dem Rucksack.

Leitung: Andreas Baumgartner (079 266 38 30)

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen beschränkt.
Wir bitten um **Anmeldung** via Textnachricht (SMS,
WhatsApp).

Aus dem Vereins- und Verbandsleben

Unsere neuen Ornithologie-Profis: Silvia Cetti, Eveline Meier, Andreas Wenk und Mel Wertnik haben die Feldornithologie-Prüfung, Gabi Consani und Rebecca Dennler die Exkursionsleitungs-Prüfung mit Bravour bestanden.

Wir gratulieren allen ganz herzlich zu diesem Erfolg und freuen uns über den wertvollen Wissenszuwachs in unserem Verein!



Foto: BirdLife Schweiz

Bartgeier Zähltag 2026

Am **Samstag, 10. Oktober 2026** findet der nächste Bartgeier Zähltag statt. Die Stiftung Pro Bartgeier sucht Personen, die an diesem Tag von 9-15 Uhr (oder mindestens von 10-14 Uhr) auf einem Posten ausharren und den Himmel und die Berghänge nach Bartgeiern absuchen sowie die Beobachtungen dokumentieren. Bitte meldet euch bis spätestens am 8. Oktober bei: beobachtung@bartgeier.ch, falls ihr Zeit und Interesse habt.

Mehr Informationen findet ihr auf der Website der Stiftung: <https://bartgeier.ch/bartgeierzaehlung>.

Beschränkte Teilnehmerzahl bei Orpheus Exkursionen

Unsere Exkursionen sollen allen Teilnehmenden ein schönes und entspanntes Naturerlebnis ermöglichen. Damit wir gut beobachten und dabei Rücksicht auf die Vögel nehmen können, haben wir die Teilnehmerzahlen bewusst beschränkt. Mit 30 Personen wird es im Feld halt einfach sehr schnell unübersichtlich. Deshalb gilt bei unseren Orpheus Exkursionen seit einiger Zeit eine Anmeldepflicht.

Aber auch wenn eine Exkursion auf unserer Website bereits als «ausgebucht» markiert ist, lohnt sich eine Anmeldung auf die Warteliste! Vielleicht wird ja rechtzeitig ein Platz frei oder es ergibt sich durch die Vorexkursion ein zusätzlicher Termin.

Alle Angemeldeten, die am Ende doch verhindert sind, bitten wir, sich nach Möglichkeit frühzeitig abzumelden – nicht erst am Vorabend oder am Morgen der Exkursion. So können Interessierte auf der Warteliste nachrücken.

Vielen Dank für euer Verständnis!

Bitte anmelden!

Impressum Orpheus Zürich, Verein für Vogelschutz und Naturkunde | Vereinsadresse: Orpheus Zürich, 8000 Zürich | Postcheck-Konto: 80-17271-0 | Website: www.orpheus-zuerich.ch | E-Mail: orpheus.zuerich@gmail.com | Der nächste Orpheusler erscheint im November 2026 | Redaktionsschluss: 31. Oktober 2026